

LANDKREIS BIELEFELD
GEMARKUNG GROSSDORNBERG FLUR 2

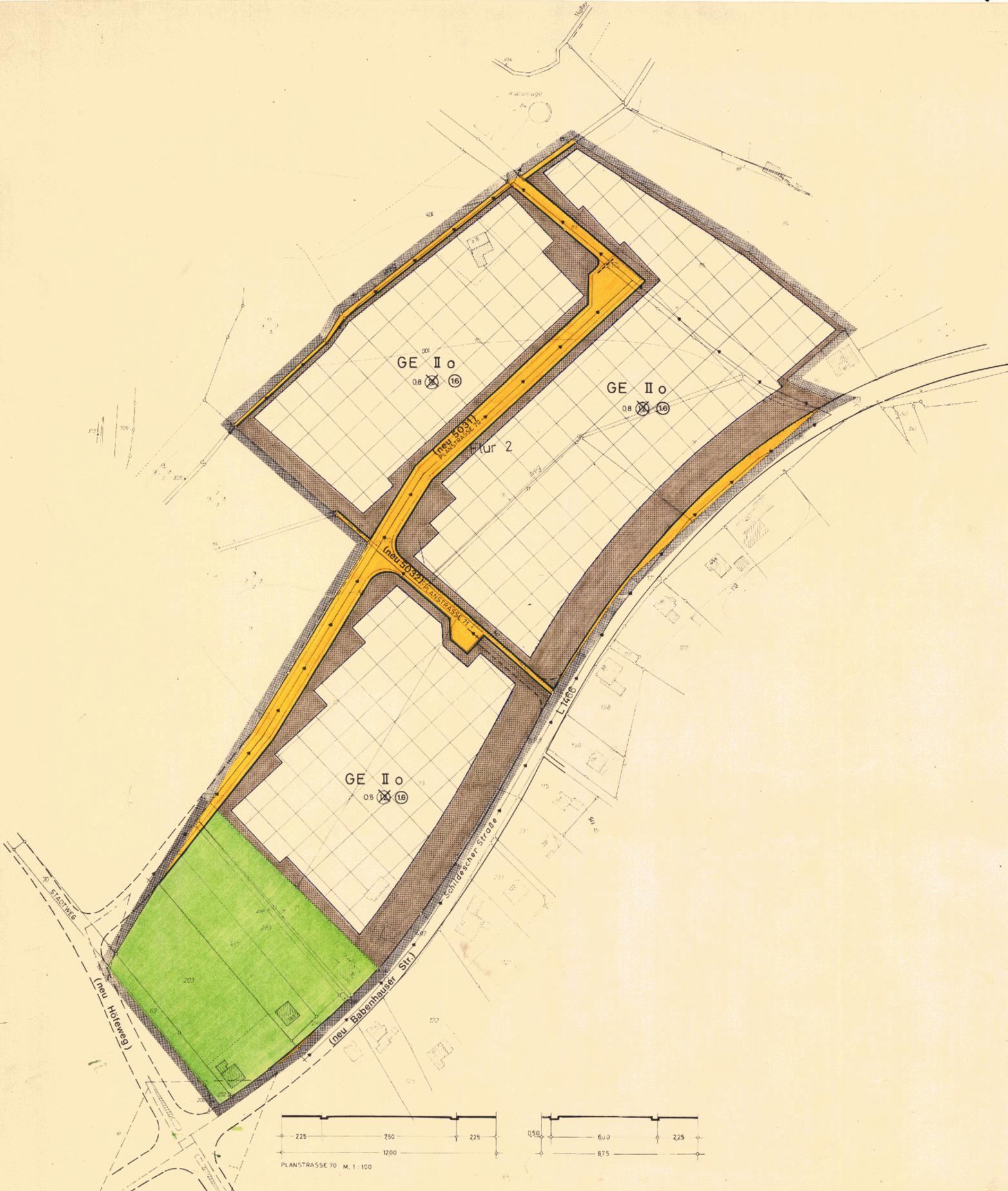
**GEMEINDE GROSSDORNBERG
BEBAUUNGSPLAN NR.7**

„GEWERBEGEBIET NÖRDL. DER SCHILDESCHER STR.“

MASSTAB 1 : 1000

(SCHILDESCHER STR. HEUTE BABENHAUSER STR.)

1. ÄNDERUNG



ERLÄUTERUNG

- VORHANDENE BEBAUUNG MIT HAUS-NR.
- VERKEHRSFLÄCHE
- SICHTWINKEL
- TIEFBORD
- ABWASSERKANAL
- GEMEINDEGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZE
- HOHENSCHICHTLINIE

FESTSETZUNGEN (§911 BUNDESBAUGESETZ)

- BEBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE IM GEWERBE-GEBIET NACH § 8 Bau NVO
- PLANGEBIETSGRENZE
- BAUGRENZE
- STRASSENBEZUGSLINIE
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- o OFFENE BAUWEISE
- 08 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 16 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE

DIE DACHNEIGUNG DARF 5° NICHT ÜBERSTEIFEN.

ALLE GEBÄUDE SIND AUF BZW PARALLELE ZU DEN RASTERKOORDINATEN ZU ERRICHTEN.

FÜR JEDE WOHNHEIT, FÜR JE VIER BESCHÄFTIGTE ODER JE SECHZIG qm BRUTTOGESCHOSSFLÄCHE IST EIN PKW-EINSTELLPLATZ NACHZUWEISEN.

qm?

| | | | | | | | | | |
|---|--|--|---|--|--|--|--|---|--|
| <p>Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.</p> <p>Bielefeld, den 30. NOV. 1981 Stadt Bielefeld der Oberstadtdirektor Vermessungs- u. Katasteramt</p> | <p>Die geometrische Eindeutigkeit der Festsetzungen wird festgestellt.</p> <p>Bielefeld, den 30. NOV. 1981 Stadt Bielefeld der Oberstadtdirektor Vermessungs- u. Katasteramt</p> | <p>Entwurf und Anfertigung des Planes erfolgte durch das Planungsamt der Stadt Bielefeld.</p> <p>Bielefeld, den 08. Okt. 1981 Stadt Bielefeld der Oberstadtdirektor, Planungsamt</p> | <p>Dieser Bebauungsplan (Änderung) ist gemäß § 21 (1) und (6) des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 6.7.1979 BGBl. I S. 949 am 17. Dez. 1981 im Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.</p> <p>Bielefeld, den 17. Dez. 1981 Oberbürgermeister Ratsmitglied</p> | <p>Dieser Plan hat als Entwurf einschl. des Textes und der Begründung gem. § 2a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 6.7.1979 BGBl. I S. 949 am 08. Feb. 1982 erneut öffentlich ausliegen. Die Offenlegung wurde am 19. Dez. 1981 ortsbüchlich bekannt gemacht.</p> <p>Bielefeld, den 08. Feb. 1982 Stadt Bielefeld der Oberstadtdirektor Planungsamt</p> | <p>Die in diesem Plan eingetragene Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 2a (1) und (6) des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 6.7.1979 BGBl. I S. 949 am 12. Juli 1982 erneut öffentlich ausliegen. Die Offenlegung wurde am 12. Juli 1982 ortsbüchlich bekannt gemacht.</p> <p>Bielefeld, den 12. Juli 1982 Stadt Bielefeld der Oberstadtdirektor Planungsamt</p> | <p>Dieser Plan hat einschl. des Textes und der Begründung gem. § 2a (1) und (6) des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 6.7.1979 BGBl. I S. 949 am 12. Juli 1982 erneut öffentlich ausliegen. Die Offenlegung wurde am 12. Juli 1982 ortsbüchlich bekannt gemacht.</p> <p>Bielefeld, den 15. Juni 1982 Oberbürgermeister Ratsmitglied</p> | <p>Die in diesem Plan eingetragene Änderung hat der Rat der Stadt am 12. Juli 1982 beschlossen.</p> <p>Bielefeld, den 12. Juli 1982 Oberbürgermeister Ratsmitglied</p> | <p>Dieser Plan ist gem. § 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 6.7.1979 BGBl. I S. 949 mit Verfügung vom 8. SEP. 1982 genehmigt worden.</p> <p>Detmold, den 8. SEP. 1982 Regierungspräsident</p> | <p>Dieser genehmigte Plan wird mit dem Text und der Begründung gem. § 12 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 6.7.1979 BGBl. I S. 949 am 27. Sep. 1982 ortsbüchlich bekannt gemacht. Die Genehmigung und der Ort der Bereithaltung des Bebauungsplanes während der Dienststunden sind am 27. Sep. 1982 in beiden Bielefelder Tageszeitungen (Neue Westfälische und Westfalen Blatt) ortsbüchlich bekannt gemacht worden.</p> <p>Bielefeld, den 28. Sep. 1982 Stadt Bielefeld der Oberstadtdirektor Planungsamt</p> |
|---|--|--|---|--|--|--|--|---|--|